Mela sogn Giacum

Sortencode: 14-001-1452

Nr. genetisches Profil: 1322

Synonyme:

Herkunft: Thusis GR

Grösse: goss, 60-70 mm hoch, 65-78

mm breit

Gestalt: rechteckig, asymmetrisch,

schwache Kelchhöcker

Kelchgrube: tief, mittelbreit, **Kelch**

gross, offen

Stielgrube: tief und mittelbreit, strahlig

berostet. Stiel lang und

mitteldick

Haut, Färbung: glatt, mitteldick, schwach fettend (am Lager), GF

grüngelb, DF leuchtend- biss dunkelrot flächig/kompakt

geflammt und marmoriert (0.5-0.75)

Kelchröhre: langgezogen, V-förmig, Staubfäden am Grund

angewachsen

Kernhaus: zwiebelförmig, Verhältnis Kernhaus zu Frucht klein, Fächer

bogenförmig, Kernfächer geschlossen, teilw. offen

Samen: 1-5 grosse, schlank, länglich-oval, ca ½ taub, graubraun

Fleisch, Geschmack: Fleisch gelblich-weiss, festes Fruchtfleisch, Textur

knackend, saftig, süss-sauer, aromatisch

Verhalten auf dem Lager: kaum Abgang wird weichknackend bis E2

Qualität: vorzüglicher Tafelapfel, grosser Wirtschaftsapfel

Rodels: Pflanzjahr 2009; Veredlungsjahr 2019

Baumeigenschaften

Wuchsform: Wuchsstärke:

Kurztriebgarnierung:

Verzweigung: Kronenstabilität:

Blütenzeitpunkt:

Behang: reichlich, makellos, früh

eintretende Fruchtbarkeit

Erntereife nach Datum: 29.09.2015 **Erntereife relativ:** mittel bis spät

Ernteurteil: reif

Bemerkungen: Früh tragend! Veredlung

2019 nach 3Jahren 5kg

Ernten.







12	Pilze		Schädlinge									Nützlinge			2	Bemerkungen
Jahr	Sc ho rf	M eh Ita u	Tr ie b st ec h er	E ul e n	W ic kl er	M ot te n	S p a n n er	BI ut lä u se	M e hl ig e A pf el la u s	F al te nl a u s	G rü n e A pf el la u s	S c hl u pf w es p e n	FI or fli e g e	M ar ie n k äf er la rv e n	M ar ie n k äf er	
2019																Neuveredelung durch Rindenpfropfen. Nicht gut angewachsen. Nachpfropfen
2020										xx x						Nachpfropfungen gut angewachsen
2021																
2022																5kg schöne grosse Früchte
2023																
2024																